



Name der Schule: Wolfgang-Borchert-Gesamtschule

Jahrgang: 10

Betreuender Lehrer: Claudio Martínez García

Titan Fitness Alicante

Anschrift: Calle Ebanisteria 36, Nave 4

03008 Alicante Spanien

Betreuende Person im Betrieb: Alex Hoffmann

## **Praktikumsbericht**

Mein Praktikum als Fitnesstrainer bei Titan Fitness Alicante

Im Zeitraum vom 27. März 2022 – 08. April 2023

E: [REDACTED]@o

Klasse 10

Anschrift: [REDACTED]

45665 Recklinghausen

E-Mail: J [REDACTED]@n

Tel: +49 [REDACTED]

## **Mein Praktikumsbetrieb: Titan Fitness Alicante**

Vom 24. März bis zum 08. April hatte ich die unglaubliche Gelegenheit, ein Auslandspraktikum in Spanien zu absolvieren. Am ersten Praktikumstag habe ich um neun Uhr mein Praktikum angefangen. Zuerst habe ich die betreuenden Personen und die Mitarbeiter/innen kennengelernt. Danach haben wir über die Arbeitszeit geredet. Ich musste jeden Tag ab 09:00 – 16:00 arbeiten. Anschließend haben sie mir meine Aufgaben gezeigt. Ich bekam Sportkleidung mit dem Logo des Fitnessstudios.

Dieses Praktikum bot mir die Möglichkeit, nicht nur meine beruflichen Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch eine neue Kultur kennenzulernen und meine Sprachkenntnisse zu vertiefen. Die Unterkunft wurde mir zur Verfügung mit anderen Praktikanten gestellt, was nicht nur die Kosten reduzierte, sondern auch meine sozialen Erfahrungen bereicherte. Zudem habe ich meine Spanischkenntnisse intensiv aufgefrischt, um mich vor Ort besser verständigen zu können.

Mein Praktikum fand in einem Fitness Unternehmen statt. Die Kollegen waren äußerst hilfsbereit und sorgten dafür, dass ich mich schnell integrieren konnte. Ebenso hat mir die Arbeit viel Freude bereitet. Die interkulturellen Erfahrungen während meines Auslandspraktikums waren unvergesslich. Ich hatte die Möglichkeit, Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt zu treffen und Freundschaften zu schließen. Das spanische Arbeitsumfeld war etwas anders als das, was ich von zu Hause gewohnt war. Die Siesta und die entspannte Arbeitskultur haben mir gezeigt, wie wichtig eine ausgewogene Work-Life-Balance sein kann. Ich bin Überaus dankbar an die Stiftung und an meine Lehrer, die mir diese Chance ermöglicht haben. Ich kann diese Erfahrung nur weiter empfehlen.

## **Ablauf meines Praktikums**

Am ersten Praktikumstag habe ich um neun Uhr mein Praktikum angefangen. Zuerst habe ich die betreuenden Personen und die Mitarbeiter/innen kennengelernt. Danach haben wir über die Arbeitszeit geredet. Ich musste jeden Tag ab 09:00 – 16:00 arbeiten. Anschließend haben sie mir meine Aufgaben gezeigt. Ich bekam Sportkleidung mit dem Logo des Fitnessstudios.

## **Meine Aufgaben Während des Praktikums**

Meine Aufgaben im Praktikumsbetrieb waren folgende:

- Kurzhanteln sortieren und wegräumen
- Die Trainingsfläche sauber und ordentlich halten
- Tipps fürs Training geben
- KundInnen zu Verträgen beraten
- Bestellungen vorbereiten
- Am Ende der Arbeit aufräumen und den Müll wegbringen

Während des Praktikums fiel es mir manchmal schwer meine Kollegen/innen zu verstehen, weil ich kaum Spanisch sprechen und verstehen konnte. Allerdings haben mir meine KollegInnen alles sehr freundlich nochmal erklärt und mit der Körpersprache gezeigt, was ich nicht verstanden hatte. Jedoch wurde es nach ein paar Tagen einfacher, weil ich die wichtigen Sachen auf Spanisch gelernt habe.

## **Fazit und Reflexion**

Zusammenfassend war das Auslandspraktikum ein schönes Erlebnis. Ich habe den Unterschied zwischen den Schulzeiten und den Arbeitszeiten kennen gelernt. Des Weiteren habe ich eine neue Kultur, Sprache, Arbeit und neue Menschen kennen gelernt.

## **Meine Erwartungen**

Meine Erwartungen bei meinem Praktikumsbetrieb waren:

- ✓ Nette Kollegen
- ✓ Spaß bei der Arbeit haben
- ✓ Neue Menschen kennenlernen
- ✓ Spanische Sprache lernen
- ✓ Neue Kultur kennenlernen
- ✓ Erfahrung sammeln

Am Ende hat sich mein zwei-wöchiges Praktikum in Spanien gelohnt, da meine Erwartungen sich erfüllt haben.